

Batterietausch bei Wintergartensteuerungen

**Anleitung für Geräte,
die vor 2002 produziert wurden**

elsner
elektronik

Elsner Elektronik GmbH Steuerungs- und Automatisierungstechnik
Herdweg 7 | 75391 Gechingen
Tel. 07056/93 97-0 | Fax 07056/93 97-20
info@elsner-elektronik.de | <http://www.elsner-elektronik.de>

Wenn Sie eine Wintergartensteuerung besitzen, die vor 2002 produziert wurde (WS100, WS10, WS20, WS1000), so muss die Batterie nach jeweils fünf Jahren Betriebszeit ausgetauscht werden. Dies sollte innerhalb des sechsten Jahres geschehen. Der Austausch muss von einer Elektrofachkraft durchgeführt werden. Wenden Sie sich am besten an Ihren Wintergartenfachhändler.



Beim Entfernen der verbrauchten Batterie gehen Daten verloren. Bitte notieren Sie daher vorab die persönlichen Einstellungen der Automatik und die Seriennummer. Sie können dazu die Tabelle auf der letzten Seite verwenden.

Bei allen Steuerungsmodellen befindet sich die Batterie auf der im Deckel montierten Elektronik. **Zum Austausch ist unbedingt die Netzspannung abzuschalten!**

Sie sollten den Batterietausch nicht bei Regen oder starkem Wind durchführen, da nach dem Einschalten zum Beispiel die Markise trotz Regen ausfahren könnte.

In den Steuerungen verwendete Batterietypen

Je nach Modell und Version sind unterschiedliche Batterien in den Steuerungen eingebaut.

Steuerung	Produktionsdatum / Software-Version	Batterietyp
WS100 WS10L	alle	Knopf-Batterie, Typ SL 340 (Kann direkt bei Elsner Elektronik bezogen werden)
WS10 WS20	Vor Juli 2000, Bis Software 1.9	Spezielle S-Ram-Batterie (Kann direkt bei Elsner Elektronik bezogen werden)
WS10 WS20	Nach Juli 2000	Es muss keine Batterie getauscht werden!
WS1000	vor Juli 2000, Software bis 1.8	Spezielle S-Ram-Batterie (Kann direkt bei Elsner Elektronik bezogen werden)
WS1000	Juli 2000 bis Mai 2001, Software 2.0 bis 3.9	Handelsübliche Knopfzelle, Typ CR 2032
WS1000	nach Mai 2001, Software ab 4.0:	Es muss keine Batterie getauscht werden!

Austausch bei WS100 und WS10L (Knopfzelle Typ SL 340)

- Notieren Sie die persönlichen Einstellungsdaten der Automatik.
- Schalten Sie die Netzspannung ab.
- Die Batterie befindet sich auf der Platine.
- Ersetzen Sie die alte Batterie durch die neue.

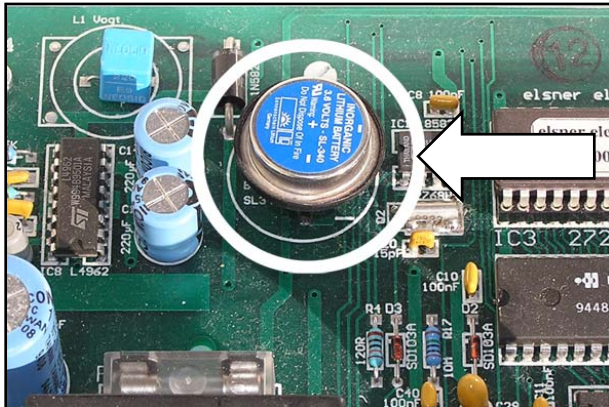


Abb. 1:
Knopfzelle SL 340 in der Steuerung
WS100

- Nehmen Sie die Steuerung wieder in Betrieb.
- Die Steuerung startet automatisch die Initialisierung und ist nach erfolgtem Neustart und fehlerfreiem Hochfahren betriebsbereit.
- Nehmen Sie nun noch die **Grundeinstellung der Antriebsgruppen** vor (siehe Bedienungsanleitung „Grundeinstellung der Antriebsgruppen“) und geben Sie die ausgelesenen **Daten der Automatik-Einstellung** aus der Tabelle auf der letzten Seite ein.

Batterietausch bei WS10, WS20 und WS1000

Austausch:

- Notieren Sie die persönlichen Einstellungsdaten der Automatik
- Schalten Sie die Netzspannung ab.
- Die Batterie befindet sich auf der im Deckel montierten Elektronik.
- Ersetzen Sie die alte Batterie durch die neue.
- **Bei S-Ram-Modulen:** Achten Sie darauf, dass die Position des S-Ram-Moduls nicht vertauscht wird (Abb. 2 und 3) und alle Anschlüsse richtig im Sockel stecken (Abb. 4 oder 5), da durch fehlerhaftes Aufstecken der Batterie die Elektronik zerstört wird.

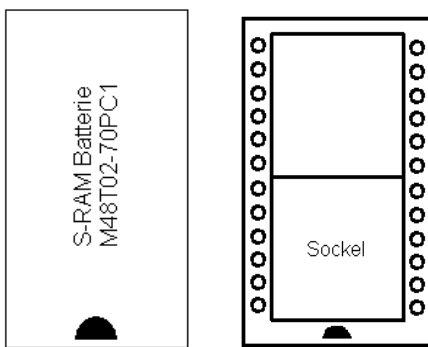


Abb. 2:
Batterie und Sockel sind mit einer Markierung versehen



Abb. 3:
S-Ram-Batterie in der Steuerung WS10



Abb. 4:
Die Anschlüsse müssen fest im Sockel stecken

- **Bei Knopfzellen:** Achten Sie darauf, dass der Haltebügel nicht verbogen wird.

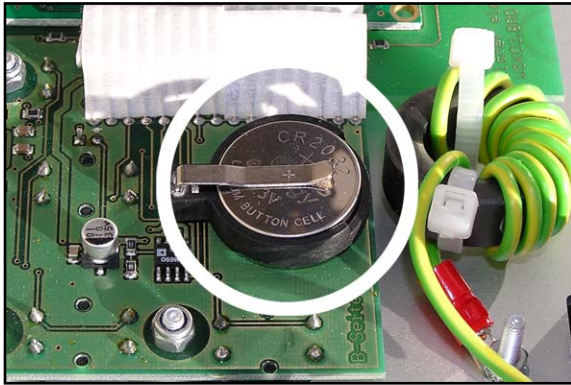


Abb. 5:
Knopfzelle CR 2032 in der Steuerung
WS1000

Wiederinbetriebnahme:

- Verschließen Sie das Gehäuse wieder.
- Nehmen Sie die Steuerung in Betrieb. Sie können auf dem Display erscheinende **Fehlermeldungen ignorieren**. Warten Sie die Initialisierungsroutine ab bis im Display: „Fehler nur manueller Betrieb möglich“ steht.
- Drücken Sie die Tasten **Auf** und **Ab** gleichzeitig.
- Im Display erscheint die Warnung „Achtung interner Bereich!“. Drücken Sie dennoch die Taste **OK**.
- Geben Sie bei der Abfrage nach Code 1 die Zahl **081** ein.
- Betätigen Sie die Taste **OK**. Es erscheint der Text „Werkseinstellungen geladen“, gefolgt von „SN und Bat-Datum ändern“?
- Bestätigen Sie mit der Taste **OK**.
- Geben Sie bei der Abfrage nach Code 2 die Zahl **112** ein und bestätigen Sie mit **OK**.
- Es wird nun eine Ziffernfolge eingeblendet (z.B. 01 01 00). Stimmt diese mit dem heutigem Datum überein, drücken Sie die Taste **OK**. Stimmt die Ziffernfolge *nicht* mit dem heutigem Datum überein, drücken Sie bitte die Taste **Auto** und stellen Sie das heutige Datum ein. Bestätigen Sie mit **OK**.
- Es folgt die Abfrage der letzten beiden Ziffern der Seriennummer (SN). **Ignorieren** Sie diese Abfrage und drücken Sie die Taste **OK**.
- Geben Sie nun das nächste Batterietauschdatum ein. Beispiel: Das aktuelle Datum ist der 26.07.10, dann geben Sie als nächstes Batterietauschdatum 26 07 15 (aktuelles Datum + 5 Jahre) ein.
- Bei WS20 und WS1000: Geben Sie den genauen Steuerungstyp ein (WS20-2 oder -3 oder WS1000-4, -6 oder -8).
- Nach erfolgtem Neustart und fehlerfreiem Hochfahren der Steuerung müssen Sie nun noch die **Grundeinstellung der Antriebsgruppen** (siehe Bedienungsanleitung „Grundeinstellung der Antriebsgruppen“) vornehmen, sowie die ausgelesenen **Daten der Automatik-Einstellung** aus der Tabelle auf der letzten Seite eingeben.

Einstellungsdaten der Automatik

Tragen Sie hier **vor** dem Austausch der Batterie bitte alle Steuerungsdaten ein, da diese beim Austausch verloren gehen!

Kundenanschrift	Name			
	Straße			
	PLZ/Ort			
	Telefon		Fax	

Steuerungsdaten			
Steuerungstyp		Seriennummer ¹ (SN)	

¹ Seriennummer erscheint kurzzeitig nach dem Einschalten, ggf. mehrmals ein- und ausschalten.

	Gruppe 1	Gruppe 2	Gruppe 3	Gruppe 4	Gruppe 5	Gruppe 6	Gruppe 7	Gruppe 8
Grundeinstellung								
Heizung/Kühlung								
Sonne Ost								
Sonne Süd								
Sonne West								
Temperatur								
Luftfeuchte								
Nachtschließung								
Timerschließung								

Windalarm Markise m/s	Windalarm Jalousie m/s	Windalarm Fenster m/s
Sperrtemperatur Innen °C	Sperrtemperatur Außen °C	Alarmzeit von bis
Verzögerungszeit auf Min	ab Min	Resetzeit Uhr

	WGBL 1	WGBL 2	WGBL 3	WGBL 4	WGBL 5	WGBL 6	WGBL 7	WGBL 8
Grundeinstellung								
Starttemp. Lüften								
Starttemp. Heizen								
Startluftfeuchte								
Min.-Drehzahlstufe								
Max.-Drehzahlstufe								
Winterschaltung								